



Biotechnologie und Life Sciences

IN VITRO BIOTEC GmbH

Schelztorstraße 54–56
73728 Esslingen am Neckar
Telefon 0711-35 13-840
Telefax 0711-35 13-839
Mobil 01 72-6 20 65 84 und
01 73-6 73 38 76

info@invitrobiotec.de
http://www.invitrobiotec.de

Zelluläre humane Testsysteme
Tissue Engineering
Krebstest
3D-Gewebe-Modelle
Auftragsforschung

Die IVB GmbH ist ein Unternehmen für innovative Biotechnologie und Life Science. Die Geschäftsbereiche gliedern sich in die Produktion humaner in-vitro-Zell-Testsysteme als Alternative zu Tierversuchen und in Dienstleistungen für die chemische Industrie, Pharmazie, Kosmetikindustrie und die Medizin:

- Produktion humaner in-vitro-Testsysteme/ Gewebemodelle (alternativ zu Tierversuchen)
- Substanz- und Wirksamkeitsprüfungen an menschlichen Haut- und Darmmodellen anhand innovativer Technologien und kundenorientierte Anpassung an individuelle Fragestellungen
- Herstellung von humanen Primärzellen als kommerziell verfügbares Produkt für Industrie und Forschungseinrichtungen
- Individuelle, patientenspezifische Testung von Response und Resistenz zur prätherapeutischen Abklärung eines effektiven Einsatzes von Zytostatika in der Chemotherapie
- Forschung und Entwicklung im Bereich des Tissue Engineerings von dreidimensionalen Gewebemodellen in Kooperation mit Forschungseinrichtungen und Firmen (BMBF-Projekte)

Die Geschäftsidee basiert auf der Herstellung und Anwendung von biologischen in-vitro-Testsystemen aus humanen Körperzellen in den Bereichen Toxikologie, Immunologie und Pharmakologie. Angewandt werden neueste Techniken und Methoden im Bereich der Zell- und Molekularbiologie sowie des Tissue Engineerings. Immer schnellere Entwicklungstrends auf diesem Gebiet erfahren heute eine multifunktionale Anwendung solcher Testsysteme, die gekoppelt mit digitalisierter Ergebniserfassung ständig weiter optimiert werden. Schwerpunkte liegen auf dem Einsatz von zwei- und dreidimensionalen Zellkulturen oder Kokulturen und humanen Gewebemodellen. Darüber hinaus erlauben Zellsysteme aus körpereigenem Material die patientenorientierte Testungen von Wirksubstanzen für die Entwicklung individueller Therapiekonzepte in der Medizin, z.B. in der Onkologie, hin zu optimaleren individuellen Behandlungsdesigns. Das Unternehmenskonzept zeichnet sich daher besonders durch die individuelle Anpassung der Zellsysteme an multifaktorielle Fragestellungen und Entwicklungen aus.

Das Team

- Dr. Marion Mappes, geschäftsführende Gesellschafterin, Diplom-Biologin. Wissenschaftliche Tätigkeiten bei BASF AG, Knoll AG, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg, Universitäts-Frauenkliniken Heidelberg und Tübingen, Aufenthalt an der Universität Stanford, Calif., USA, Koordination des Zentrums für medizinische Forschung Tübingen, Fraunhofer Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik (IGB).
- Dr. Michaela Noll, geschäftsführende Gesellschafterin, Diplom-Biologin. Wissenschaftliche Tätigkeiten an der Universität Hohenheim und am Fraunhofer Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik (IGB).

Es sind drei weitere Biologen (davon ein Doktorand), ein BTA und eine weitere Mitarbeiterin fest angestellt sowie ein Bio-Informatiker als freier Mitarbeiter beschäftigt.

Fakten und Zahlen

- Gründung am 1. Dezember 1999, operative Geschäftsaufnahme 1. August 2000
- Drei Gesellschafter, zwei geschäftsführende Gesellschafterinnen, fünf fest angestellte Mitarbeiter
- 253 qm Laborfläche, 230 qm Bürofläche
- 1999 BMBF-Förderpreis im Rahmen des BusinessChance99-Wettbewerbes
- 2000 bei StartUP Prämierung regional der 1. Platz, landesweit der 4. Platz
- Drei BMBF-Projekte in Kooperation mit Industriepartnern und Forschungseinrichtungen
- Geplanter Umsatz in 2001 bei DM 1,5 Mio.

Referenzen

- Fraunhofer Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik (IGB) Stuttgart, Prof. Dr. H. Brunner
- Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg (DKFZ), Prof. Dr. N. Fusenig
- Universitäts-Frauenklinik Heidelberg, Prof. Dr. G. Bastert
- Switch Biotech AG, München, Dr. A. Goppelt
- ARS Arthro AG, M. Hennes
- Universitäten Stuttgart, Hohenheim, Tübingen und Heidelberg
- Klinikum Aachen
- Städtische Kliniken Esslingen
- Paracelsus-Klinik Ostfildern